

Erledigt

FileVault Nutzung

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 10. Juli 2018, 15:34

[@DerGiftzwerg](#)

Ich benutze FileVault, und zwar der neuesten Bestimmungen der EU d.h. des Umganges mit personenbezogenen Daten wegen, welche will, daß die Festplatten nicht nur mit einem Paßwort geschützt sondern als Ganzes verschlüsselt sind. Da ist für Mac und Macintoshes FileVault die einzige echte Möglichkeit.

Da ich eine PS2-Tastatur habe, habe ich auch zuerst AptioInputFix probiert, aber damit ging dann gar nichts mehr (Ich hatte den EFI-Treiber für USB-Tastaturen nicht drin, somit konnte ich dann weder über PS2-Tastatur noch über eine angeschlossene USB-Tastatur die Festplatte entsperren). Mit AppleKeyFeeder dagegen funktioniert alles einwandfrei. Wirklich. Ich starte und arbeite nun damit und mit FileVault seit Wochen ohne Probleme und merke keine Leistungsunterschiede. Man muß einfach statt nach dem Laden des Systems vor diesem, d.h. gleich zu Beginn sein Passwort eingeben.

Und was ich noch festgestellt habe: FileVault scheint mit APFS besser zurecht zu kommen als mit dem alten HFS+. Die Verschlüsselung ging mit APFS bedeutend schneller von statten.

[@Holz Michel](#)

Wenn Du "ausprobieren" willst, dann nimm auf jeden Fall den UsbKbDxe64.efi Treiber noch mit ins Boot, damit Du per USB-Tastatur die Festplatte entsperren kannst, wenn AptioInputFix nicht funktioniert. Funktioniert FileVault mit AptioInputFix oder wahrscheinlich eher mit AppleKeyFeeder, dann brauchst Du für das normale Arbeiten dennoch deinen VoodooPS2-Kext.